

Nächster Sieg

Am vergangenen Sonntag war die Djk Aalen zu Gast in Jagstzell. Obwohl die Kreisstädter in der letzten Saison tief im Tabellenkeller feststeckten, konnten Sie sich zu Saisonbeginn deutlich steigern und starteten mit derselben Punktausbeute wie der SVJ in die Saison. Somit spielte der Tabellenvierte gegen den Fünften, was im Vorfeld Spannung versprach.

Doch die Spannung schien schon relativ früh verfliegen zu sein. Schon in der 2. Spielminute erzielte Steffen Schier die Führung per gefühlvollen Heber. Und nur wenige Minuten später konnte Patrick Unden das zweite Tor für Jagstzell erzielen. Das war ein Auftakt nach Maß und die Gäste waren völlig überrascht und geschockt. Der SVJ hatte das Spiel im Griff, hatte mehr Spielanteile und auch die besseren Chancen. Die Gäste kamen meist einen Schritt zu spät. Schon in der 21. Minute konnte Daniel Sünder auf 3:0 erhöhen. Doch es kam noch bitterer für die Aalener, sodass man schon vor der Pause das Gefühl hatte, dass das Spiel entschieden war, denn Patrick Unden konnte mit seinem zweiten Tor in der 41. Minute sogar auf 4:0 erhöhen.

Kurz vor der Pause kamen die Gäste nun auch besser ins Spiel und vors Jagstzeller Tor. Durch einen Elfmeter hatten Sie die Chance zu verkürzen, doch SV-Keeper Arnold Dyck hielt den Strafstoß sehenswert.

Nach der Pause konnte der SVJ offensiv gleich wieder überzeugen, leider vergab man die dabei entstandenen Tormöglichkeiten. Die Gäste hingegen konnten mit ihrer ersten Chance in Hälfte zwei ein Tor erzielen: Nach einem individuellen Fehler in der Abwehr konnte der Stürmer den Ball unbedrängt einschieben (54.). Doch der SVJ antwortete umgehend: Aalens Torhüter lies einen Schuss zur Seite hin abprallen. Daniel Sünder schoss diesen Abpraller mit der Hacke aus kürzester Distanz ins Tor – 5:1 (55.). Und nur wenige Minuten später konnte Daniel Sünder von rechts den in den Strafraum gelaufenen Steffen Schier bedienen, welcher zum 6:1 einschoss (62.). Die Partie war längst entschieden und der SV behielt auch die Kontrolle über das Spiel. Bis zum Ende hatte man noch ein paar Möglichkeiten, doch der Ball wollte nicht mehr ins Tor.

So bliebe es dank einer vor allem in der ersten Hälfte guten Leistung beim verdienten Heimerfolg. Es gilt in den kommenden Wochen an diese Leistung anzuknüpfen, sodass man sich weiter steigern kann.

Reserve:

Die Reserve war von Beginn an die klar bessere Mannschaft und dem Gegner spielerisch überlegen. Trotzdem kam man kaum zu Chancen, da insbesondere in Strafrumnähe viel zu viele Fehlpässe gespielt wurden. Durch einen Elfmeter ging man kurz vor der Pause in Führung.

Nach der Pause konnte man umgehend bis auf 3:0 erhöhen. Anschließend plätscherte das Spiel vor sich hin, da der SV nicht voll engagiert und zielstrebig weiterspielte, den Gegner aber trotzdem im Griff hatte. Kurz vor Schluss konnte Steffen Gaugler sehenswert einen Eckball direkt im Tor unterbringen – ein Tor der Marke „Tor des Jahres“. Schließlich gewann man mit 5:0.

Alles in allem eine durchschnittliche Leistung gegen einen schwachen Gegner.

Torschützen: Patrick Zeller (2x), Moritz Stark, Steffen Gaugler, Thomas Erhard

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, dem 08.10., ist der SVJ zu Gast in Eggenrot.

Spielbeginn: 1. Mannschaft 15 Uhr
2. Mannschaft 13 Uhr